



Eissport Verband
Hessen e.V.



Anhang Nachwuchsspielbetrieb zu den Durchführungsbestimmungen

Bestimmungen, Teilnehmer und Modi der Nachwuchsmeisterschaften

Saison 2016/2017

Stand: September 2016

1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1.1 Durchführung: Hessischer Eissport-Verband *Eishockey*
- 1.2 Eishockey-Obmann-HEV Bernhard Sturm
Goethestr. 37, 64546 Mörfelden-Walldorf,
Tel.: 06105-95 16 85, Fax: 06105-95 16 86
E-Mail: bernhard.sturm@arcor.de
- 1.3 Jugendobmann Milan Mokors
Leonard-Lechner-Str. 5-7, 34131 Kassel,
Tel.: 0561 / 38393, Mobil: 0170 / 5438399
E-Mail: milan.mokros@web.de
- 1.3.1 Ligenleitung Nachwuchs Jobst Braun
Wächtersbacher Straße 54, 60386 Frankfurt
Tel. / Fax: 069 / 472939, Mobil: 0177 / 3799448
E-Mail: jobst.braun@loewen-nachwuchs.de
- 1.4 Schiedsrichterwesen: SR-Obmann-HEV
Steffen Amos
Rödger Hauptstr. 36, 61231 Bad Nauheim
Tel.: 06032 / 6825
E-Mail: s.amos@t-online.de
- 1.5 Paßstelle-HEV: Paßstelle NRW
Kupfergasse 10, 51145 Köln
Tel.: 02203-22089 (Mo. - Fr. 08.30-13.00 Uhr), Fax: 02203-22090
E-Mail: info@lev-nrw.de
- 1.6 Ergebnisdienst: siehe 2.26
- 1.7 Schiedsgericht: Thomas Nickel
Steinerne Pforte 23, 61194 Niddatal
Tel.: 06187 / 9056662, Fax: 06187 / 4137496, Mobil: 0177 / 8910000
E-Mail: t.nickel@web.de
- 1.8.1 Leitung Auswahlmannschaften: Burkhard Appel
Kirchstrasse 22
63329 Egelsbach
Tel.: 06103/5093064, Mobil: 0178/3314995
E-Mail: Burkhard.Appel@t-online.de
- 1.8.2 HEV Auswahl Trainer Arno Lörsch
Mobil: 0171/8322748
E-Mail: Arno.Loersch@gmx.de
- 1.8.3 HEV Auswahl Betreuer Michael Schulz
Luisenstr. 8, 63067 Offenbach
Mobil: 0177 / 2375555
E-Mail: michael@schulz-of.de

2. Spielbestimmungen

- 2.1 Der Spielbetrieb der Nachwuchsmeisterschaften und Pokalrunden des Hessischen Eissport-Verband e.V. (HEV) wird nach den Satzungen und den Ordnungen des Deutschen Eishockey-Bundes e.V. (DEB), den Bestimmungen des Internationalen Eishockey Verbandes (IIHF), den Bestimmungen des hessischen Eissport Verbandes (HEV) und den nachstehend erlassenen Durchführungsbestimmungen und dem offiziellen Regelbuch der IIHF 2014-2018 durchgeführt.
- 2.2 Als Meisterschaftsspielbetrieb des HEV zählen alle Spielrunden bzw. Qualifikations- und Relegationsspiele. Diese Meisterschaften gelten als ein Spielbetrieb im Sinne von Art. 28 DEB-SpO. Gemäß Art. 24 DEB-SpO wird vom LEV Hessen die Federführung für den Spielbetrieb übernommen, an welchem sich auch Vereine anderen LEV's beteiligen können. Vereine anderer LEV's unterwerfen sich hierzu der Sportgerichtsbarkeit des LEV Hessen.
- 2.3 Sämtliche Benachrichtigungen erfolgen an die vom Verein dem Verband gemeldete Anschrift. Der Verein hat dafür Sorge zu tragen, dass alle zuständigen Funktionäre entsprechend informiert sind.
- 2.4 Die Vereine sind gehalten, die Durchführungsbestimmungen allen Trainern und Betreuern zugänglich zu machen. In Streitfällen ist auch den eingeteilten Schiedsrichtern ein Exemplar zur Verfügung zu stellen.
- 2.5 Diese Durchführungsbestimmungen behalten ihre Gültigkeit bis zum Erlass der Durchführungsbestimmungen 2017/2018, sofern nicht vorher andere Entscheidungen getroffen worden sind.

3. Altersklassen Saison 2016/2017

Mini (U8)	Jahrgänge 2009 und jünger
Bambini (U10)	Jahrgänge 2007 und jünger
Kleinschüler (U12)	Jahrgänge 2005 und 2006
Knaben (U14)	Jahrgänge 2003 und 2004
Schüler (U16)	Jahrgänge 2001 und 2002
Jugend / DNL (U19)	Jahrgänge 1997 (OA), 1998, 1999, 2000
Junioren (U21)	Jahrgänge 1996 und 1997

- 3.1 Nachwuchsspieler aller Altersklassen können auch in der nächsthöheren Altersklasse eingesetzt werden. Von der Altersklasse „Jugend/DNL“ können Spieler aller Jahrgänge auch in der Altersklasse „Senioren“ eingesetzt werden.
- 3.2 Über die Regelung gem. Pkt. 3.1 hinaus kann jedem Verein erlaubt werden, Spieler des älteren Jahrgangs der Altersklasse „Schüler“ in der Altersklasse „Junioren“ einzusetzen, sofern diese an mindestens 50% der für die möglichen LEV-Maßnahmen teilgenommen haben. Die Erlaubnis ist formlos bei der Ligenverwaltung zu beantragen und es wird eine Förderlizenz für Junioren ausgestellt.
- 3.3 Die Bestimmungen der Ziffern 1 bis 2 gelten für Spielerinnen der Altersklasse Mädchen entsprechend.
- 3.4 Nachwuchsspieler dürfen an einem Tag nur ein Spiel bestreiten, ausgenommen bei Turnieren mit verkürzter Spielzeit. Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen werden dem Fehlen einer Spielberechtigung im zweiten Spiel gleichgesetzt und entsprechend geahndet.

- 3.6 Frauen und Mädchen aller Altersklassen dürfen gemeinsam mit männlichen Spielern entsprechend ihrer Altersklassen in ein und derselben Mannschaft spielen. In Abänderung des Art. 51 Ziff. 10 SpO dürfen Mädchenspielerinnen des jüngeren Jahrganges der Altersklassen Kleinschüler, Knaben und Schüler gemeinsam mit männlichen Spielern in der jeweils nächst niedrigeren Altersklasse eingesetzt werden. In der Saison 2016/2017: Mädchenspielerinnen Jahrgang 2002 in der Altersklasse Knaben, Mädchenspielerinnen Jahrgang 2004 in der Altersklasse Kleinschüler, Mädchenspielerinnen Jahrgang 2006 in der Altersklasse Bambini, Mädchenspielerinnen Jahrgang 2008 in der Altersklasse Mini..

4. Teilnehmer

- 4.1 Mini: RT Bad Nauheim, Löwen Frankfurt, EC Lauterbach, EJ Kassel.
4.2 Bambini : RT Bad Nauheim, Löwen Frankfurt schwarz, Löwen Frankfurt weiß, EJ Kassel, EC Lauterbach
4.3 Kleinschüler: RT Bad Nauheim, ESC Darmstadt, Löwen Frankfurt, EJ Kassel, EC Lauterbach.
4.4 Knaben: RT Bad Nauheim, Löwen Frankfurt, EJ Kassel, EC Lauterbach.
4.5 Schüler: RT Bad Nauheim, EJ Kassel
4.6 Jugend/DNL: Löwen Frankfurt, EJ Kassel, RT Bad Nauheim

5. Spielmodus

- 5.1 Mini Die 4 Minimannschaften spielen 8 Quersfeldturniere. Bei jedem dieser Turniere spielt jeder gegen jeden. Es werden nur Einzelturniere durchgeführt, keine Gesamtwertung.
5.2 Bambini A Die 5 Bambinimannschaften spielen 10 Quersfeldturniere, die Teilnehmer an den einzelnen Turnieren werden durch die Ligenleitung eingeteilt. Jeder Mannschaft nimmt an 8 Turnieren der Serie teil. Bei jedem dieser Turniere spielt jeder gegen jeden. Es werden nur Einzelturniere durchgeführt, keine Gesamtwertung.
5.3 Kleinschüler Die 5 Kleinschülermannschaften spielen eine Einfachrunde. HEV-Kleinschüler-Pokalsieger ist die nach Abschluss aller Spiele bestplatzierte Mannschaft.
5.5 Knaben Die 4 Knabenmannschaften spielen eine Einfachrunde. HEV-Knaben-Pokalsieger ist die nach Abschluss aller Spiele bestplatzierte Mannschaft.
5.6 Schüler: Die Spieltermine (genaue Anzahl der Spiele steht noch nicht fest) der 2 Schülermannschaften aus der DEB-Schüler Bundesliga werden übernommen. HEV-Schüler Pokalsieger ist die nach Abschluss aller Spiele bestplatzierte Mannschaft.
5.7 Jugend/DNL Die 3 Jugendmannschaften spielen eine Einfachrunde, wobei die Ergebnisse der Spiele in der DNL 2 Nord übernommen werden. HEV-DNL-Pokalsieger ist die nach Abschluss aller Spiele bestplatzierte Mannschaft.

6. Spielzeiten

- 6.1 Mini Turniere 2 x 12 Minuten nicht gestoppte Zeit
6.2 Bambini Turniere 2 x 16 Minuten nicht gestoppte Zeit
6.3 Bei allen Turnieren Mini, und Bambini wird nach 60 Sekunden blockweise gewechselt.
6.4 Bei allen Großfeldspielen der Altersklassen „Kleinschüler“, „Knaben“, „Schüler“, „Jugend“ und „Junioren“ beträgt die Spielzeit 3x20 Minuten mit freiem Wechsel.

7. Punktwertung

- 7.1 Bei allen Spielen im Rahmen der Turniere Mini, und Bambini werden 6 Punkte pro Spiel vergeben – jeweils 2 Punkte für die erste und zweite Halbzeit und 2 Punkte für das Gesamtergebnis.
- 7.2 Für die Spiele Kleinschüler, Knaben, Schüler, Jugend, Junioren gilt:
Die Platzierung in den Meisterschaftsspielen erfolgt nach Punkten und Toren, wobei abweichend von Art. 26 Ziff. 1 SpO folgendes gilt:
- Ein Sieg nach regulärer Spielzeit wird mit 3 Punkten, ein Niederlage mit 0 Punkten gewertet.
 - Enden Nachwuchsspiele nach 60 Minuten Unentschieden, erfolgt unverzüglich ohne Pause und ohne Seitenwechsel ein Penaltyschiessen, gemäß den Bestimmungen der IIHF – siehe Anlage. Der Sieger eines Spieles nach Penaltyschiessen erhält 2 Punkte, der Verlierer 1 Punkt.
 - Abweichend von Art. 26 Ziff. 3.5 SpO erfolgt die Wertung mit 0 Punkten und 0:5 Toren als verloren und für den Gegner mit 3 Punkten und 5:0 Toren als gewonnen. War das Ergebnis für den Gegner günstiger oder gleich günstig, so wird mit diesem Ergebnis gewertet. Haben beide Vereine einen Wertungsbestand erfüllt, wird das Spiel gegen beide Vereine mit 0 Punkten und 0:5 Toren gewertet.

8. Schiedsrichter

- 8.1 Die Schiedsrichter werden für alle Ligen vom den SR-Obmann des HEV eingeteilt. Nehmen am Nachwuchs-Spielbetrieb des HEV Mannschaften aus anderen LEV's teil, so kann die Einteilung an den jeweiligen LEV abgegeben werden. Die Kosten gehen zu Lasten des Heimvereins.
- 8.2 In Juniorenspielen wird das 3-Mann-System, bei Spielen Kleinschüler , Knaben , Schüler und Jugend wird das 2-Mann-System angewendet.
- 8.3 Kleinfeldspiele im Rahmen der Turniere Mini und Bambini werden von einem Schiedsrichter geleitet.

9. Spielberichte/Spielzeitnahme

- 9.1 In den Altersklassen Mini und Bambini wird ein Turnierbericht geführt. Die Mannschaften geben 60 Minuten vor Spielbeginn das Formblatt „Turnieraufstellung“ ab. Dieses wird von den Schiedsrichtern kontrolliert und nach dem Turnier mit dem Turnierbericht an die Ligenleitung geschickt.
Während der Turnierspiele zählen je ein Verantwortlicher der beiden nicht an diesem Spiel teilnehmenden Mannschaften die Drittelergebnisse zusammen und melden diese dann an den Turnierleiter.
- 9.2 **Für das Erstellen und Bearbeiten der Spielberichte ab Kleinschüler aufwärts wird das Programm „SEV-Manager“ des Sächsischen Eissport Verbandes verwendet.**
- 9.3 Die Spielberichtsbögen sind - ggf. zusammen mit der schriftlichen Mannschaftsaufstellung – sorgfältig und gut leserlich in Druckbuchstaben oder Maschinenschrift auszufüllen und den Schiedsrichtern zusammen mit einem Formblatt "Zusatzmeldung" spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn zur Kontrolle vorzulegen. Darüber hinaus sind weitere Formblätter "Zusatzmeldung" bereitzuhalten, die bei Bedarf den Schiedsrichtern oder der Gastmannschaft auszuhändigen sind. Die Spielberichte bzw. Turnierbeichte und Mannschaftsmeldungen sind von den Schiedsrichtern binnen dreier Tage an den Ligenleiter Nachwuchs einzusenden. Die gem. SpO vorzunehmenden Wettkampf-Formalitäten dürfen nicht von Minderjährigen ausgeführt werden. Für jede Zusatzmeldung ist eine Verwaltungsgebühr lt. GO zu entrichten.
- 9.4 Bei Übernahmespielen aus dem EHV NRW e.V. muss ein zweiter Spielbericht für den HEV geführt werden, da es unterschiedliche Modi bei Unentschieden gibt. Bei Übernahmespielen aus der DEB Schüler Bundesliga und DNL2 Nord muss kein Spielbericht eingeschendet werden.

10. Mannschaftsmeldungen

10.1 Sämtliche aktiven, spielberechtigten Spieler (gem. Art. 52 a SpO) jeder Mannschaft sind mit folgenden Angaben an die Ligenverwaltung zu melden:

Rücknummer (1-99), Name, Vorname, Paß-Nr. (ggf. Hinweis auf niedrigere Altersklasse z.B. Junioren in Senioren), Geburtsdatum, Spielposition.

Die angegebenen Rückennummern müssen während der gesamten Meisterschaftsrunde beibehalten werden. Bei Benutzung von Ausweichtrikots sind die gemeldeten Rückennummern im Spielbericht zusätzlich in Klammern vor dem Spielernamen einzusetzen.

In der Mannschaftsmeldung sind der verantwortliche Mannschaftsführer und der verantwortliche Trainer zu melden. Eine Kopie der Trainerlizenz bzw. der Antrag auf Ausnahmegenehmigung und der unterschriebene Ehren-Codex sind beizufügen. Außerdem sind die Schiedsrichter formlos zu melden. Die Meldung hat bis eine Woche nach Beginn der Meisterschaftsrunde, spätestens zum 1. Oktober 2015 mit dem Formblatt für Mannschaftsmeldungen zu erfolgen. Werden Spieler eingesetzt, die bisher nicht gemeldet worden sind, ist die Nachmeldung mit den obigen Angaben spätestens 14 Tage nach dem ersten Einsatz auf dem Formblatt für Mannschaftsmeldungen vorzunehmen.

Für fehlende Mannschaftsmeldungen und Trainermeldungen ist eine Verwaltungsgebühr laut GO zu entrichten.

10.2 Meldestärken:

AK	Mini	Bam A	Bam B	KLS	Knaben	Schüler	Jugend	Junioren
Feld	12	17	14	14	14	20	20	12
Tor	1	1	1	1	1	2	2	1

11. Antrittsstärke

AK	Mini	Bam A	Bam B	KLS	Knaben	Schüler	Jugend	Junioren
Feld	10	12	12	12	12	15	15	10
Tor	1	1	1	1	1	2	2	1

11.1 Die Schiedsrichter sind verpflichtet, vor Spielbeginn eines jeden Spieles eine genaue Überprüfung vorzunehmen. Die Zahl der auf dem Spielbericht aufgeführten Spieler muss mit der Zahl der tatsächlichen mitwirkenden Spieler, ggf. zusammen mit Spielern, für welche ein verspätetes Eintreffen angekündigt wird, übereinstimmen.

11.2 Wird die Mindestantrittsstärke nicht erreicht, so kann das Spiel nicht als Meisterschaftsspiel durchgeführt werden. Das Spiel wird für die betreffende Mannschaft als verloren gewertet. Es muss zu diesem Sachverhalt eine Zusatzmeldung angefertigt werden, die zusammen mit dem Spielbericht – aus dem das Nicht-Erreichen der Mindestantrittsstärke hervorgeht – an die Ligenleitung zu senden.

11.3 Kann ein Meisterschaftsspiel nach 11.2 nicht ausgetragen werden, so kann an Stelle dieses ein Freundschaftsspiel ausgetragen werden, wenn beide Mannschaften diesem zustimmen. Hierfür muss ein neuer Spielbericht mit dem Hinweis Freundschaftsspiel erstellt werden. Für ein solches Spiel erlischt die Pflicht nach 12.1.

11.4 Entgegen der IIHF-Regeln 416 und 417 können im Nachwuchsbereich Torhüter nach deren Verletzung und anschließender Behandlung wieder eingesetzt werden.

12. Freundschaftsspiele und Turniere

- 12.1 Nationale und internationale Freundschaftsspiele und Turniere gegen gleichaltrige Mannschaften sind bei der Ligenleitung anzumelden. **Sollten ausländische Mannschaften an einem Turnier teilnehmen, so ist für die Genehmigung der DEB zuständig.** Nur für von der Ligenverwaltung genehmigte Freundschaftsspiele und Turniere werden vom HEV-SR-Obmann Schiedsrichter eingeteilt.
- 12.2 Mannschaften aus dem Ausland benötigen für eine Teilnahme an einem Turnier oder einem Freundschaftsspiel die Genehmigung des jeweiligen Verbandes. Ohne diese Genehmigung kann das Spiel oder das Turnier nicht genehmigt werden.
- 12.3 Freundschaftsspiele mit Mannschaften, die im DEB-Bereich spielen, müssen bei der DEB-Ligenverwaltung angemeldet werden.
- 12.4 Spielberichte von Freundschafts- und Turnierspielen sind von den eingeteilten Schiedsrichtern unmittelbar nach dem Spielende an die HEV-Ligenleitung zu senden.
- 12.5 Spielberichte von Freundschaftsspielen im Ausland sind vom Verein an die HEV Ligenverwaltung zu senden.

13. Sonderregelungen Kleinfeld-Turniere

- 13.1 Kleinfeld-Turniere der Altersklasse Mini sowie Bambini A und B werden nach dem Modus „Mini / Bambini“ gespielt, der dieser Durchführungsbestimmung anliegt. Hier wird vom Turnierleiter ein Turnierbericht Mini/Bambini erstellt – Spielberichte werden nicht geführt. Dieser wird nach dem Turnier zusammen mit den Meldelisten von den Schiedsrichtern an die Ligenleitung gesendet.
- 13.2 Im Notfall kann auf der Torhüterposition ein Torhüter des nächst höheren Jahrganges eingesetzt werden. Dieses ist vorab der Ligenleitung und den teilnehmenden Mannschaften zu melden.

14. Sonderregelungen

- 14.1 Die neue DEB-Regelung zum Körperspiel in den Altersklassen bis einschließlich Knaben ist zu beachten und wird angewendet,

15. Ergebnisdienst

Durch den Einsatz des Spielberichtsprogramms „SEV-Manager“ und der damit verbundenen online Übermittlung der Spieldaten entfällt das Melden der Spielergebnisse.

Ausnahme: Bei Fehlfunktion von Hard- und/oder Software muss das Ergebnis gemeldet und ein handschriftlicher Spielbericht per E-Mail eingesendet werden. In diesem Fall sind die Spielergebnisse von der Heimmannschaft mit der Spielnummer **sofort nach dem Spiel** der Ligenleitung mitzuteilen:

Tel.: 069 - 472939 (Anrufbeantworter)
E-Mail: Jobst.Braun@loewen-nachwuchs.de

Bitte keine Spielberichte per Fax schicken.

Für jede verspätete Meldung eine Verwaltungsgebühr lt. GO berechnet.

Eissport Verband Hessen

Jobst Braun	Milan Mokros
Ligenleiter	Nachwuchsobmann

Anlagen:

- Modus „Mini/Bambini“
- Turnierbericht Mini, Bambini
- Formblatt „Turnieraufstellung“
- DEB-Regelung „Körperspiel Info“